

KUNSTVERMITTLUNG

ALTE MEISTER

in der
Sammlung
Würth

JOHANNITERKIRCHE
SCHWÄBISCH HALL

KINDERGARTEN BIS GRUNDSCHULE

Märchenhafte Welten

Wir tauchen ein in die geheimnisvollen, abenteuerlichen und faszinierenden Geschichten aus der Bibel, die von den Alten Meistern dargestellt sind. Sie erzählen von Helden, Wundern und Abenteuern.

Lesen ohne Buchstaben

Petrus trägt einen Schlüssel, bei Barbara findet sich ein Turm, Jakobus zeigt sich mit einer Muschel, Dorothea mit Blumen. Was bedeuten diese Symbole? Warum haben die Maler sie immer gleich eingesetzt? Eine eigene Bildsprache eröffnet viele Geschichten, die wir in den Bildern entdecken können. Gibt es heute auch Symbole, die wir alle verstehen?

Tierisch was los bei den Alten Meistern!

Drachen, Schlangen und seltsame Fantasiewesen begegnen uns in den Werken der Alten Meister. Mal etwas gruselig, mal friedlich und beschützend werden tierische Wesen im Beisein von Personen dargestellt. Gemeinsam entdecken wir die Bedeutung dieser tierischen Gestalten.

TEAMWORK - Auf den Spuren von Lucas Cranach

Vor über 500 Jahren hatte die Künstlerfamilie Cranach eine große Werkstatt mit vielen Mitarbeitern. Sie waren sehr schnell in der Fertigstellung von Kunstwerken. Doch wie haben sie das gemacht? Heute würde man sagen, es war Teamarbeit. Gemeinsam untersuchen wir Cranachs Schlüssel zum Erfolg.

KREATIVTEIL

Schablonen-Technik

Schon die Alten Meister arbeiteten mit Schablonen, um bestimmte Muster und Formen zu gestalten. Im Kreativteil malen wir gemeinsam mit der Schablonen-Technik und lassen farbenfrohe und märchenhafte Bilder entstehen.

Gestalten mit Modelliermasse

Wir nehmen nicht Holz oder Sandstein wie der Bildhauer Tilman Riemenschneider, sondern gestalten aus Modelliermasse kleine Körper und Formen. Riemschneiders Skulpturen geben uns dafür die Ideen und Inspirationen.

Teamarbeit – ein Kunstwerk entsteht

Gemeinsam arbeiten wir an einem Kunstwerk wie in der Werkstatt von Lucas Cranach und Tilman Riemenschneider. Wir überlegen uns ein

Bild oder eine Skulptur und erarbeiten das Werk gemeinsam.

Gestalten mit Goldfolie

Gold glänzt überall in der Johanniterkirche: als Strahlenkranz um die Köpfe der Heiligen, als Bildhintergrund oder um Schmuck darzustellen. Wir lassen unsere goldenen Kunstwerke glanzvoll entstehen, indem wir Formen und Ornamente einfügen und prägen.

Malküche – wir stellen Farben selbst her

Im Mittelalter stellen die Künstler ihre Farben selbst her, indem sie verschiedene Naturmaterialien wie Beeren, Erde, Kohle, Kräuter und andere Pflanzen nahmen, sie zerkleinernten und verarbeiteten. Die Materialien wurden dann mit Öl und Ei verbunden. Das probieren wir aus!

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Die Skulpturen von Tilman Riemenschneider – ein Spiel mit Licht und Schatten

Tilman Riemenschneider schuf ausdrucksstarke, sehr lebendig wirkende und raumgreifende Skulpturen. In der Führung erfahren wir mehr über die Bildhauertechnik, die verschiedenen Arbeitsschritte und, warum die Skulpturen nicht angemalt waren.

Viel Raum für Fantasie

Geschichten und Ereignisse können bei den Alten Meistern sehr fantasievoll dargestellt sein. Diese kreative Freiheit erlaubt viel Raum fürträumerische und unwirkliche Landschaften, besondere Formen und Farben. Andere Künstler halten sich an historische Gegebenheiten. Wir vergleichen die unterschiedlichen Auffassungen.

Tod und Zerstörung

Die Alten Meister haben dramatische Szenen dargestellt, wenn die Jünger Christi, Heilige und Märtyrer wegen ihres Glaubens schwere Bestrafungen oder gar den Tod erleiden mussten. Wie wirken diese Darstellungen auf uns heute? Welche Wirkung könnten sie vor 500 Jahren auf die Menschen gehabt haben?

Eine Welt im Wandel

Im Zuge des Humanismus und der Reformbewegungen wurde die Welt aus einem ganz neuen Blickwinkel betrachtet. In diesem Zusammenhang veränderten sich in der Malerei Bildthemen, Stile, Kompositionen und Darstellungen. In dieser Führung untersuchen wir, wie sich der Wandel vom Mittelalter in die frühe Neuzeit in den Kunstwerken zeigt.

JOHANNITERKIRCHE
SCHWÄBISCH HALL

Johanniterkirche/Kunsthalle Würth
Im Weiler 1
74523 Schwäbisch Hall
T +49 791 946 72-330
johanniterkirche@wuerth.com
www.KunstKultur.wuerth.com
 @Wuerth_Collection
 wuerthcollection

Öffnungszeiten

Täglich 11-17 Uhr
24.12., 31.12. geschlossen
25.12., 26.12., 1.1. 12-17 Uhr
Eintritt frei
Barrierefreier Zugang

PREISE UND KONDITIONEN

Angebote für Kindergartenkinder, Schulklassen und Studierende

Führung

45 Minuten, 2 Euro/Person
(Mindestbetrag 20 Euro)

Führung mit Kreativteil

120 Minuten, 70 Euro/Gruppe

Gruppengröße:

max. 20 Personen/Gruppe

Es können max. 2 Gruppen parallel durch die Ausstellung geführt werden.

Anmeldung und Buchung

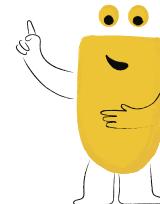
Buchungen per Online-Formular:



T +49 791 946 72 14
fuehrungen.kunst@wuerth.com

Gerne können Sie im Rahmen einer Führung bereits vor unseren regulären Öffnungszeiten mit ihrer Gruppe in die Johanniterkirche kommen.

**ICH BIN DAS LINO
UND WERDE DICH
BEGLEITEN!**



Kunst entdecken mit Lino

Das Würtholino-Heft begleitet Kinder (ab 6 Jahren) spielerisch durch die Ausstellung, 3 Euro am Kunstshop; der Kinderaudioguide ist kostenlos per Download der App Würth Collection oder mit Leihgerät für 3 Euro erhältlich.

**App WÜRTH COLLECTION /
SAMMLUNG WÜRTH**

Kostenloser Download
Leihgerät 6 Euro



Titelbild/Cover

Lucas Cranach d. Ä.,
Die heilige Barbara (Detail),
um 1530,
Sammlung Würth, Inv. 9325,
Foto: Volker Naumann, Schönaich